

Potsdam, Im Französischen Quartier

Generationsübergreifendes Wohnen in der Innenstadt von Potsdam

Besondere Anerkennung

Bauherr und Eigentümer	Potsdamer Wohnungsbaugenossenschaft 1956 eG, Potsdam
Entwurf und Planung	AGN Paul Niederberghaus & Partner GmbH, Halle/Saale
Projektsteuerung	HS Baubetreuung GmbH, Visselhövede

Anzahl der Wohnungen:	147
Wohn-Nutzfläche insg.:	8.949 m ²
Geschossflächenzahl:	0,78
Grundstücksgröße:	15.127 m ²
Gesamtkosten brutto:	11,82 Mio. Euro
Baukosten brutto:	1.320 Euro/m ²
Jahr der Fertigstellung:	2005



Das Votum der Jury

Auf einer ehemals gewerblich genutzten Fläche sind 147 Wohnungen – zum überwiegenden Teil mit öffentlichen Mitteln gefördert – entstanden. Das Projekt beinhaltet einen hohen Anteil barrierefreier Wohnungen und ermöglicht schon damit generationenübergreifendes Wohnen.

Die Lage direkt in der Innenstadt trägt ebenfalls dazu bei, die Wohnungen für verschiedene Benutzergruppen interessant zu machen. Bei Bedarf können über die Genossenschaft besondere Service- und Dienstleistungsangebote abgerufen werden.

Die Gebäude fügen sich sehr gut in die bereits vorhandene Bebauung ein. Jeder Wohnung vorgelagert ist ein Balkon, der eine Sichtbeziehung auch über die Fassade hinaus ermöglicht, aber dennoch genügend Privatsphäre zulässt. Alle Räume sind natürlich belichtet und belüftet.

Die Einbeziehung von Mietern und Anwohnern durch die Genossenschaft bereits während der Planungsphase hat zu einer hohen Akzeptanz geführt.

Die Gemeinschaftsräume werden auch von Externen genutzt und bringen so zusätzliches Leben in das neue Quartier. Aspekte energie- und umweltschonenden Bauens wurden u. a. durch den Einsatz moderner Heizungsanlagen und hoch wärmedämmter Fassaden ebenfalls berücksichtigt.